

## „Making, Fabbing, Hacking – Neue Formen der Subjektivierung im Kontext postdigitaler Medienkulturen“

Ein Forschungsprojekt des Grimme-Forschungskollegs an der Universität zu Köln als Zusammenarbeit der Juniorprofessur für Erziehungswissenschaftliche Medienforschung und der Grimme-Medienbildung

Liebe Mitglieder und Besucher\*innen des Makerspace Bonn,

im Projekt „Making, Fabbing, Hacking“ möchten wir in Form einer qualitativen Studie **Einblicke in die Abläufe und Strukturen von Makerspaces und FabLabs** bekommen, um anschließend auf dieser Grundlage mit Praktiker\*innen und Multiplikator\*innen (u.a. aus dem Bereich der Erwachsenenbildung) die Möglichkeit zu diskutieren, im Bildungsbereich mit vergleichbaren offenen Lab-Formaten zu arbeiten.

Hierbei sind wir natürlich auf Ihre Unterstützung angewiesen. Im Rahmen der Untersuchung werden wir als Beobachter die Abläufe im Makerspace Bonn punktuell begleiten sowie Gespräche mit einzelnen Akteuren vor Ort führen. Das methodische Konzept sieht vor, dass ein bis zwei Personen aus dem Projektteam vor Ort selbst an den Abläufen partizipieren und (das Einverständnis der Akteure vorausgesetzt) zu Forschungszwecken Video- und Audioaufnahmen anfertigen.

**Selbstverständlich werden alle Aufzeichnungen von uns anonymisiert und gemäß den gültigen datenschutzrechtlichen Vorgaben behandelt. Die Aufzeichnungen dienen ausschließlich Forschungszwecken und werden nicht an Dritte weitergegeben.** Zur näheren Information haben wir eine Einverständniserklärung vorbereitet, die Sie detailliert über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Forschungsprojektes aufklärt. Besonders im Fall der Aufzeichnung eines persönlichen Gesprächs möchten wir Sie bitten, die Einverständniserklärung sorgfältig zu lesen und unterschrieben an uns zurückzugeben.

Für Rückfragen stehen wir gerne persönlich vor Ort, per Mail ([patrick.bettinger@uni-koeln.de](mailto:patrick.bettinger@uni-koeln.de)) oder telefonisch (0221 470-8882) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,



Jun.-Prof. Dr. Patrick Bettinger  
(Wissenschaftliche Leitung)



Wolfgang Zielinski  
(Projektleitung Grimme-Institut)